

**Pressemitteilung: Baubeginn des NAWARO BioEnergie
Parks „Güstrow“ mit Erdgasaufbereitung**

Modellprojekt im Bereich der erneuerbaren Energien

Güstrow, 7. November 2007 - Das neue Projekt der NAWARO® BioEnergie AG mit Biogasaufbereitung auf Erdgasqualität beginnt heute mit dem Bau des Parks in Güstrow. Nach langer Vorbereitungszeit, die zuletzt durch eine weitere Innovation der Anlagenkonzeption bedingt wurde, hat die NAWARO® Engineering GmbH heute die Bauarbeiten des Parks in Güstrow aufgenommen. In der neuen Anlagenkonfiguration wird im NAWARO® BioEnergie Park „Güstrow“ erstmals in dieser Größenordnung die Einspeisung des erzeugten Biogases in die Ferngasleitung umgesetzt werden.

Technologischer Fortschritt und Anlagenkonfiguration

Das neue Konzept der NAWARO® entspricht dem technologischen Fortschritt der vergangenen Jahre und den Besonderheiten des Standortes Güstrow.

„Die in Güstrow bestehende Infrastruktur bietet hinsichtlich der Medien Gas und Strom optimale Bedingungen für die Umsetzung dieses richtungweisenden Projektes.“ bestätigt Dr. Eckhard Pratsch, Direktor der NAWARO® Engineering GmbH.

Biogasaufbereitung in industriellem Maßstab

Das im Wege der Fermentation mit nachwachsenden Rohstoffen erzeugte Biogas wird vor Ort aufbereitet und kann in eine anliegende Erdgasleitung eingespeist werden. In der angeschlossenen Gärrestaufbereitungsanlage wird die verbliebene Biomasse entwässert, getrocknet und dann einem Biomassekraftwerk zugeführt. Das Biomassekraftwerk verfügt über eine konventionelle Dampferzeugung mit Dampfturbine und erzeugt Strom und Wärme.

Die gesamte Menge von ca. 46 Mio. m³ Biogas mit Erdgasqualität (Biomethan) kann bedarfsgerecht an verschiedenen Orten in Deutschland zu rund 160 Mio. kWh Strom und 180 Mio. kWh Wärme pro Jahr umgewandelt werden.

Maximale bedarfsgerechte energetische Nutzung der nachwachsenden Rohstoffe

Gegenüber herkömmlichen Biogasanlagen weist das Konzept weitere wesentliche Vorteile auf: Die Anlage ist mit modernsten Abluftbehandlungsanlagen ausgestattet, so dass Geruchsbelästigungen durch den Anlagenbetrieb ausgeschlossen werden können. Durch die Verarbeitung der Gärreste in der Düngemittel- und Brennstofffabrik wird eine Gärrestausbringung vermieden. Damit entfällt eine wesentliche Quelle für Geruchsbelästigungen. Die Verarbeitung der Gärreste führt zur Vermeidung von etwa 15.000 zusätzlichen Transporten im Jahr. Die Schadstoffemissionen infolge der Verbrennung des Biogases werden auf 0 % reduziert.

In dem NAWARO® BioEnergie Park „Güstrow“ wird damit eine maximale, bedarfsgerechte energetische Nutzung der nachwachsenden Rohstoffe erreicht. Die Wärme des Biomassekraftwerkes wird vollständig in der eigenen Anlage genutzt. Damit sind deutliche Verbesserungen für die Umgebung rund um den BioEnergie Park gegeben. Das Grundkonzept eines geschlossenen Stoff- und Energiekreislaufes – wie auch in der ursprünglichen Planungsvariante – wird beibehalten. Die NAWARO® BioEnergie Parks sind nachweislich effizienter und klimaschonender als viele der heute gängigen Einzelhofanlagen.

Chancen für die Region

In dem NAWARO® BioEnergie Park werden ca. 30 Mitarbeiter beschäftigt sein, die vor allem Betriebs-, Service- und Überwachungsfunktionen wahrnehmen. Weitere ca. 20 Arbeitsplätze entstehen bei Transport- und Serviceunternehmen der Region. Die NAWARO® arbeitet mit und nicht bloß in der Region. So ist seit Januar 2007 ist der ortsansässige Steffen Ladwig als Landwirtschaftlicher Leiter des NAWARO® BioEnergie Parks für NAWARO® tätig und für die Zusammenarbeit mit den Vertragspartnern der NAWARO® zuständig.

Zudem profitieren Betriebe in der Region von zahlreichen Aufträgen bei Bau und Betrieb des ca. 100-Millionen-Projekts. „Das sind ganz wichtige Chancen gerade für die ländlichen Regionen in Ostdeutschland“, erläutert NAWARO-Vorstand Felix Hess. „Die Voraussetzungen für unser Energie-Park-Modell sind hier angesichts der hoch effizienten Landwirtschaft in den ostdeutschen Bundesländern ideal. Von dem Modell profitieren auch landwirtschaftliche Betriebe, die keine eigenen

Investitionen in Biogasanlagen tätigen können. Mit NAWARO als Partner können auch sie am EEG partizipieren.“

Über die NAWARO BioEnergie AG:

Die NAWARO BioEnergie AG mit Sitz in Leipzig wurde im Jahr 2005 von Dr. Balthasar Schramm und Felix Hess gegründet. Das Unternehmen plant, errichtet und betreibt BioEnergie Parks in Nord- und Ostdeutschland, mit denen in industriellem Maßstab Energie aus nachwachsenden Rohstoffen erzeugt wird. Dieser Ansatz ist im Bereich der erneuerbaren Energien einzigartig. Mehr Informationen unter www.nawaro.ag.

Kontakt NAWARO BioEnergie AG:

NAWARO BioEnergie AG

Lili Aiche

Liviastraße 8

04105 Leipzig

Fon + 49 (341) 231 02 82

Fax + 49 (341) 231 02 61

Mail: lili_aiche@nawaro.ag